



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2019 Nr. 476

13. November 2019

Neubesetzung einer freien Stelle am Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 25. Oktober 2019, Az. IV.10-BP4023-6b.93 197

In Referat MA-5 der Medienabteilung des ISB ist zum 2. Halbjahr 2019/20 eine Vollzeitstelle für die Dauer von in der Regel fünf bis sieben Jahren zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber der Besoldungsgruppe A 13/A 14.

Das ISB bietet konstruktives Arbeiten in einem innovativen Team sowie berufliche Erprobungs- und Weiterentwicklungschancen.

Referent/Referentin (m/w/d) für Zentrales Identitätsmanagement – Referat MA-5

Er/Sie ist schwerpunktmäßig für die Entwicklung eines zentralen Identitätsmanagements für schulische Anwendungen, die Weiterentwicklung des Identitätsmanagements von „mebis – Landesmedienzentrum Bayern“, die Anbindung von neuen (externen) Anwendungen über geeignete Schnittstellen sowie die Kooperation mit FIBS und ASV zuständig.

Aufgabenbeschreibung:

- Mitarbeit bei der Konzeption eines zentralen Identitätsmanagements, neuer Module des mebis-Identitätsmanagements und standardisierter Schnittstellen
- Projektmanagementtätigkeiten im Bereich Softwareentwicklung
- Unterstützung bei der Umsetzung von technischen Neuentwicklungen, insbesondere:
 - Eigenständige Modellierungs- und Programmierarbeiten
 - Eigenständiges Verfassen von Softwarespezifikationen z. B. im Rahmen von agiler Softwareentwicklung oder der Erstellung von Lastenheften
 - Mitarbeit bei der Auftragsvergabe an externe Partner und Vertragsabwicklung
 - Prüfung und Dokumentation programmiertechnischer Arbeiten externer Partner
 - Vorbereitung, Durchführung, Automatisierung und Dokumentation von Software-Tests
- Erarbeitung und Bereitstellung von Materialien zum digitalen Lehren und Lernen in „mebis – Landesmedienzentrum Bayern“.

Vorausgesetzt werden:

Fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt für Realschulen, Gymnasien oder berufliche Schulen, möglichst in einer Fächerverbindung mit dem Fach Informatik oder Mathematik
- Verbeamtung auf Lebenszeit oder unbefristete Beschäftigung beim Freistaat Bayern
- Mehrjährige Unterrichtserfahrung
- Nachweisbare vertiefte Kenntnisse in objektorientierter Programmierung, Prozessmodellierung, Software-Architektur und Software-Ergonomie

- Nachweisbare Kenntnisse im Bereich allgemeiner Webtechnologien und Webstandards wie PHP, JavaScript, HTML, CSS u. a.
- Nachweisbare Erfahrungen im IT-Projektmanagement
- Nachweisbare Kenntnisse in der Datenorganisation und -abfrage in Datenbanken
- Kenntnisse in der Verwendung verteilter Versionsverwaltungssysteme
- Praktische Erfahrungen im Bereich schulischer Medienbildung und im Umgang mit den Angeboten von „mebis – Landesmedienzentrum Bayern“

Überfachliche Qualifikationen:

- Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit
- Engagement und Flexibilität
- Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Sicheres Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Organisationsgeschick
- Überdurchschnittliche Belastbarkeit
- Überzeugende Kommunikationskompetenzen einschließlich der Beherrschung moderner Moderations- und Präsentationstechniken

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Es wird erwartet, dass die Bewerberin oder der Bewerber eine für die Stelle angemessene Präsenz am Dienort gewährleistet. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina bzw. die Nachweise einer gleichwertigen Qualifikation enthalten müssen, sind spätestens zwei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Bayerischen Ministerialblatt

- auf dem Dienstweg und zeitgleich
- per E-Mail an bewerbungen@isb.bayern.de zu richten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter der Medienabteilung, Herrn OStD Thomas Ströse (thomas.stroese@isb.bayern.de).

Für weitergehende fachliche Rückfragen steht Herr IR Franz Dippl im Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung zur Verfügung (franz.dippl@isb.bayern.de).

Der Bewerbung ist gegebenenfalls eine Anlassbeurteilung beizufügen (vgl. Abschnitt A Nr. 4.5 der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte an Schulen in Bayern vom 7. September 2011 (KWMBI. S. 306), geändert durch Bekanntmachung vom 15. Juli 2015 (KWMBI. S. 121)).

Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

Herbert P ü l s
Ministerialdirektor

Impressum**Herausgeber:**

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München

Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München

Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

ISSN 2627-3411**Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:**

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.